

LEPTOTHORAX (MYCHOTHORAX)
KUTTERI N. SP.,
EINE SOZIALPARASITISCHE AMEISE
(HYMENOPTERA, FORMICIDÆ)

Von Alfred BUSCHINGER

(Institut für Angewandte Zoologie der Universität Würzburg) (1).

Leptothorax kutteri (2) n. sp. : ♀ : Gesamtlänge 3,3 mm (ausgestreckt); Kopflänge mit Mandibeln : 0,84 mm, ohne Mandibeln : 0,68 mm; Kopfbreite hinter den Komplexaugen : 0,54 mm; Thoraxlänge : 1,13 mm, Thoraxbreite : 0,52 mm.

Antenne 11-gliedrig, der im Querschnitt runde Antennenschaft erreicht den Kopfhinterrand nicht; *Geissel* mit 3-gliedriger Keule, das Uebergangsglied zum Rest der Geissel leicht verdickt und verlängert, so dass die Keule nahezu 4-gliedrig erscheint. Geissel etwa 1,5 mal so lang wie der Schaft. *Mandibel* 5- oder 6-zählig, mit 2 grösseren Apicalzähnen. *Clypeus* konvex, Vorderrand in der Mitte leicht eingebuchtet. *Stirnfeld* gross, nicht durch eingesenkte Nähte, sondern durch 2 deutliche Rippen abgegrenzt, die sich in spitzem Winkel treffen oder fast bis zum Medianocellus parallel nebeneinander herlaufen, im Gegensatz zu *Leptothorax acervorum* FABR., wo das Stirnfeld klein und unscharf begrenzt ist. *Komplexaugen* gross, Durchmesser 0,14-0,15 mm, etwas vor der Mitte der nahezu parallelen Kopfseiten gelegen, mit wenigen, sehr kurzen Borsten besetzt. 3 Ocellen. Labialtaster 3-, Maxillartaster 5-gliedrig.

Thorax nur wenig schmaler als der Kopf, gedrungener und kürzer als bei *Leptothorax acervorum* FABR.; *Epinotaldornen* kürzer als ihr Abstand am Grund, gerade, von oben gesehen schwach divergierend,

(1) Vorstand : Prof. Dr. K. GÖSSWALD.

(2) Die Art wurde nach dem bekannten Schweizer Myrmekologen Dr. H. KUTTER benannt.